

Weniger Winterverluste als erwartet

Wachtberg, 01.05.2020: Fast 15.000 Rückmeldungen gab es auf die Umfrage des Fachzentrums für Bienen und Imkerei in Mayen zu den zurückliegenden Herbst- und Winterverlusten. Davon konnten knapp 12.000 anonyme Imkerinformationen für Deutschland ausgewertet werden. Dahinter standen 152.500 eingewinterte Bienenvölker, von denen etwas mehr als 22.000 den Winter nicht überlebten. Dies entspricht für Deutschland einer Verlustquote je nach Berechnungsweg zwischen 14,6 % und 16,4 %, die damit geringer ist, als vor dem Winter prognostiziert. Damals war man von 18 bis 22 % ausgegangen. Die einzelnen Ergebnisse finden Sie in der Tabelle.

Der Leiter des Bieneninstitutes, Dr. Christoph Otten, sagt: „Wahrscheinlich haben die überdurchschnittlich hohen Temperaturen im Dezember die Bienenvölker weniger negativ beeinflusst als dies in kälteren Überwinterungsphasen der Fall zu sein scheint. Das haben Auswertungen für frühere Jahre bereits gezeigt.“

Die höchsten Verluste gab es dieses Mal in den Stadtstaaten Bremen und Hamburg und in den Bundesländern Mecklenburg-Vorpommern und Schleswig-Holstein. Das Institut wird die große Datenmenge weiter auswerten, um mögliche Ursachen zu ermitteln.

Dr. Otten bedankt sich bei allen Imkerinnen und Imkern, die die Umfrage beantwortet haben. Informationen finden Interessierte auch im Infobrief Bienen@Imkerei. Der Infobrief, der Veröffentlichungen der Bieneninstitute Mayen, Münster, Veitshöchheim, Kirchhain, Hohenheim und Hohen-Neuendorf enthält, kann kostenlos unter www.bienenkunde.rlp.de abonniert werden.

Winterverluste 2019/2020

Online-Erhebung des DLR Fachzentrum Bienen und Imkerei, Mayen

Region	Meldungen [n]	eingewinterte Völker [n]	Verlustvölker [n]	Verlust ¹ [%]	Verlust ² [%]	betroffene Betriebe ³ [%]
Deutschland	11.786	152.576	22.282	16,4	14,6	53,3
Baden-Württemberg	1.876	26.245	4.306	16,9	16,4	57,7
Freiburg	541	8.251	1.277	16,4	15,5	59,4
Karlsruhe	365	4.582	846	16,0	18,5	51,9
Stuttgart	564	7.424	1.136	16,7	15,3	58,8
Tübingen	378	5.346	878	19,4	16,4	61,0
ohne Angabe	28	642	169	7,1	26,3	35,7
Bayern	2.957	45.817	5.260	15,7	11,5	53,5
Mittelfranken	382	4.550	649	16,1	14,3	52,9
Niederbayern	291	4.132	651	15,7	15,8	54,3
Oberbayern	820	10.181	1.513	17,1	14,9	54,3
Oberfranken	335	3.800	539	16,7	14,2	56,9
Oberpfalz	314	13.225	463	11,4	3,5	49,4
Schwaben	478	6.209	862	14,2	13,9	53,1
Unterfranken	329	3.634	571	17,2	15,7	51,8
ohne Angabe	8	86	12	21,6	14,0	75,0
Berlin	228	1.715	305	17,1	17,8	47,6
Brandenburg	303	4.121	879	16,6	21,3	51,3
Bremen	32	350	123	35,3	35,1	81,3
Hamburg	170	1.099	291	28,0	26,5	60,1
Hessen	1.085	12.042	1.814	16,0	15,1	50,2
Darmstadt	547	5.882	994	17,5	16,9	52,4
Gießen	249	2.798	380	16,1	13,6	50,6
Kassel	268	3.099	360	12,7	11,6	46,3
ohne Angabe	21	263	80	18,6	30,4	38,1

Mecklenburg-Vorpommern	144	1.756	377	23,1	21,5	64,6
Niedersachsen	588	8.111	1.259	17,8	15,5	56,5
Nordrhein-Westfalen	1.799	19.348	2.588	15,4	13,4	49,4
Arnsberg	369	3.783	526	16,6	13,9	52,6
Detmold	181	1.733	268	16,0	15,5	44,4
Düsseldorf	470	4.918	656	16,1	13,3	52,6
Köln	556	6.425	797	13,7	12,4	44,8
Münster	212	2.368	330	16,2	13,9	54,0
ohne Angabe	11	121	11	7,9	9,1	36,4
Rheinland-Pfalz	1.155	13.426	1.885	14,4	14,0	51,3
Koblenz	547	6.001	886	14,6	14,8	51,0
Rheinessen-Pfalz	407	4.625	574	14,5	12,4	50,4
Trier	195	2.496	333	13,7	13,3	53,8
ohne Angabe	6	304	92	12,4	30,3	50,0
Saarland	248	2.819	377	13,9	13,4	46,6
Sachsen	327	4.177	689	14,6	16,5	49,5
Sachsen-Anhalt	137	1.856	292	14,2	15,7	49,6
Schleswig-Holstein	490	6.868	1.489	21,8	21,7	61,9
Thüringen	228	2.644	323	14,5	12,2	49,6
ohne Angabe	19	182	25	13,0	13,7	57,9
Belgien	32	319	32	9,6	10,0	31,3
Luxemburg	16	337	42	12,3	12,5	62,5
Niederlande	28	446	55	10,2	12,3	39,3
Österreich	110	2.177	257	18,3	11,8	60,9
Schweiz	49	1.115	82	9,8	7,4	63,3
Sonstiges:	36	934	117	15,2	12,5	47,2
ohne Angabe	2.912	23.748	3.824	17,2	16,1	46,2
Gesamtergebnis 19/20	14.969	181.652	26.691	16,5	14,7	52,1
Gesamtergebnis 18/19	14.461	183.774	25.851	15,3	13,9	51,1
Gesamtergebnis 17/18	13.593	165.543	27.599	18,2	16,7	56,1
Gesamtergebnis 16/17	14.534	190.142	38.410	20,6	20,2	58,8

- 1) gemittelt aus den prozentualen Einzelverlusten
- 2) berechnet aus den aufsummierten Völkerzahlen je Region
- 3) von Verlusten betroffene Betriebe (mindestens ein Volk tot)